

FTI Sommerfahrplan 2021 rückt Inseln in den Fokus

Obschon sich die Politik gestern auf keine konkreten Beschlüsse einigen konnte, sind positive Signale zu erkennen. Passend dazu stellt FTI seinen Sommerfahrplan ab Mai 2021 vor. Vor allem Inseln vom Mittelmeer bis in die Karibik sind bei Gästen gefragt.

München, 27. April 2021 – Im Rahmen der gestrigen Ministerpräsidentenkonferenz stellte die Regierung in Aussicht, die Quarantäne für Urlaubsheimkehrer zu kippen – vorerst zumindest für Geimpfte. „Das ist ein gutes Zeichen und wird dem Re-Start des Tourismus Aufwind geben. Ebenso macht die Debatte zum Grünen Pass im EU-Parlament Hoffnung, dass eine Rückkehr zum freien Reisen bald wieder möglich sein wird“, sagt Ralph Schiller, FTI Group Managing Director. Passend dazu stellt der Veranstalter seinen Sommerfahrplan 2021 vor, der ab Mai 2021 Schwerpunkte für Urlaub auf Inseln setzt. „Gemeinsam mit dem Engagement unserer Partner und den ergriffenen Maßnahmen für Hygiene und Sicherheit können wir unseren Gästen einen sicheren und erholsamen Sommerurlaub 2021 bieten. Vor allem mit den Inseln im Mittelmeer, Indischen Ozean oder in der Karibik sehen wir großes Potenzial, da hier natürliches Social Distancing gegeben ist und die Inzidenzwerte meist sehr niedrig sind.“ Für den geplanten Re-Start hat sich FTI bestens gewappnet und seine Hotelkapazitäten in vielen Ländern von Nah- bis Fernstrecke ausgebaut, darunter auf den griechischen Inseln Rhodos, Kos und Korfu, auf Malta, Mallorca, den Kanaren und den Malediven.

Größtmögliche Auswahl für eine Auszeit auf den Mittelmeerinseln

Den Auftakt im FTI Sommerfahrplan geben die Balearen, allen voran mit **Mallorca**. „Wer sich sehr kurzfristig entscheiden will, dem steht die Lieblingsinsel der Deutschen bereits jetzt offen. Die Erfahrungen der letzten Wochen waren überwiegend positiv, sodass die Corona-Auflagen vor Ort seit letztem Wochenende gelockert wurden“, hält Schiller fest. „Über die nächsten Wochen werden sukzessive immer mehr Hotels auf Mallorca öffnen, sodass FTI-Gästen bis Ende Mai rund 400 Häuser zur Auswahl stehen.“ Insgesamt führt FTI in der Sommersaison 2021 knapp 500 Unterkünfte im Programm – rund 35 neue Hotels wurden extra neu ins Portfolio mit aufgenommen. Erreichbar ist das Ziel mehrmals täglich mit unterschiedlichen Airlines ab zum Beispiel Frankfurt, Hannover, Leipzig, Düsseldorf oder München.

Ebenfalls ein Zugpferd für den FTI Sommerfahrplan ist **Malta**, wo FTI als Marktführer das größte Angebot für den deutschen Markt bietet und mit neuen Unterkünften überall auf der Inselgruppe sein Engagement nochmals verstärkt hat. „Die Inzidenzzahlen auf Malta sinken stetig. Parallel dazu setzt die Maltesische Regierung mit ihrer neuen Kampagne ‚Feel Free Again‘ alle Hebel für einen sorgenfreies, attraktives und möglichst vielfältiges Urlaubserlebnis für Touristen in Bewegung“, erklärt

FTI Group Unternehmenskommunikation • Landsberger Straße 88 • 80339 München • Germany
Telefon: +49 89 2525-6190 • Telefax: +49 89 2525-6191 • E-Mail: presse@fti.de • Verantwortlich: Angela Winter

Die Marken-Vielfalt der FTI Group:



Schiller. Die Inselgruppe nahe Sizilien ist schon jetzt fast täglich mit Air Malta ab München und Frankfurt erreichbar.

Darüber hinaus startet der Veranstalter ab 14. Mai 2021 die Saison für die **griechischen Inseln**. Auch hier hat der Experte sein Portfolio für eine größtmögliche Auswahl erweitert – im Vergleich zum Vor-Coronajahr 2018/19 ist die Palette um 20 Prozent erweitert worden. Aktuell sind auf Kreta, Kos, Korfu und Rhodos rund 80 Häuser geöffnet, darunter alle Vertreter der Marken LABRANDA Hotels & Resorts sowie KAIRABA Hotels & Resorts. Die Inseln werden von Airlines wie Aegean, Corendon oder Condor täglich ab Deutschland angebunden. Zusätzlich schafft FTI zu den jeweiligen Ferienterminen der Bundesländer exklusive Verbindungen nach Rhodos, Kos und Korfu voraussichtlich mit Start am 25. Juni 2021 ab Düsseldorf und Leipzig, während München und Frankfurt im Juli 2021 folgen.

Etwa ab den Pfingstferien steht dann auch **Zypern** groß im FTI Sommerfahrplan, das für viele Urlauber noch als Geheimtipp gilt. Die drittgrößte Mittelmeerinsel eignet sich mit ihrem breiten Angebot zum Wandern, Radfahren oder Baden an einsamen Stränden optimal für Social Distancing. „Für Urlaub auf Zypern haben wir unsere Hotelangebote insbesondere um hochwertige Anlagen und Neueröffnungen im Vier- und Fünf-Sterne-Bereich mit viel Freiraum erweitert, viele davon können wir unseren Gästen exklusiv anbieten“, so der Geschäftsführer. Bis Mitte Mai 2021 werden rund 80 Prozent der fast 200 Unterkünfte auf Zypern öffnen, erreichbar ist der Inselstaat etwa täglich mit Flügen der Lufthansa ab Frankfurt und München.

Trauminseln im Indischen Ozean und in der Karibik locken in der Ferne.

Auch auf der Fernstrecke sieht FTI das größte Potenzial für kommenden Sommer in den Inselgruppen des Indischen Ozeans und der Karibik. „Besonders freuen wir uns, dass für die **Dominikanische Republik** vor kurzem die Reisewarnung aufgehoben wurde. Der Karibikstaat ist bei unseren Gästen ein populäres Fernstreckenziel, hier haben wir bereits 80 Prozent aller buchbaren Häuser im FTI Portfolio offen. Reisende können Puna Canta mit Condor dreimal wöchentlich von Frankfurt erreichen“, sagt Schiller.

Trotz Reisewarnung werden auch die **Malediven** bereits sehr gut gebucht, da für die Destination vor Abreise lediglich ein Gesundheitsformular ausgefüllt und ein negativer PCR-Test vorgelegt werden muss. FTI hat das aus rund 60 Häusern bestehende Portfolio dort um etwa 30 weitere aufgestockt, vor allem im luxuriösen Bereich. Mit Lufthansa und Condor können Gäste ab Frankfurt nonstop anreisen, um an Puderzuckerstränden und türkisblauem Meer abzuschalten.